

Von: [djo-Deutsche Jugend in Europa Bundesverband e.V.](#)
An:
CC:
Betreff: djo-Ausschreibungsticker 4/2010
Datum: Donnerstag, 27. Mai 2010 16:24:51
Anlagen:

djo-Ausschreibungsticker 4/2010

Wir haben einige Ausschreibungen für Euch. Diesmal sind sehr viele Hinweise zu Wettbewerben dabei.

Inhalt:

Fördermöglichkeiten

- EU-Fördermöglichkeiten mit Osteuropa und Kaukasus
- Integration durch Musik
- Fonds Darstellende Künste: Projektförderung
- Leo Baeck Programm – Vermittlung deutsch-jüdischer Geschichte
- Dieter Baacke Preis 2010 mit neuen Kategorien – Förderung von Medienkompetenz
- Multimediawettbewerb "MB21 – Mediale Bildwelten"
- Wettbewerb MIXED UP „Durch Zusammenarbeit gewinnen“ – Kulturelle Bildung und Schule
- Preis: BMW Group 2010 vergibt Award für Interkulturelles Engagement
- Wettbewerb "PlusPunkt Kultur" mit dem Motto: "Dein Projekt, deine Idee und deine 1.000 Euro"
- "Lernanstoß" - Fußball-Bildungspreis 2010
- Deutscher Engagementpreis 2010
- jop! – junge ohren preis 2010

djo-Ausschreibungen

- Hospitanten für Russland gesucht!

Sonstiges Interessantes

- 21st International Youth Forum "The Role of Youth for Achieving the Cairo Agenda", 18-25 August 2010 in Seoul/Korea
- Bewerbungsfrist für Stipendien des Parlamentarischen Patenschafts- Programms beginnt
- Türkischer VIA-Partner für Jugendaustausch
- Einladung zur Bewerbung – Leadership-Programm für junge Führungskräfte aus Migrantenorganisationen der Bertelsmann Stiftung
- Deutsch–Russisches Jugendparlament vom 11. bis zum 16. Juli 2010 in Jekaterinburg
- 4. Deutsch-Norwegisches Jugendforum vom 7. bis zum 10. Oktober 2010 in Oslo
- Delegationsreise des DBJR zum weißrussischen Jugendring RADA vom 12.–16. Juli 2010 nach Minsk

Fördermöglichkeiten

- EU-Fördermöglichkeiten mit Osteuropa und Kaukasus
Das ENPI Info Centre "Euro East" bietet Informationen zum Europäischen Nachbarschafts und Partnerschafts Instrument (ENPI), in dem u.a. die kulturelle Zusammenarbeit mit Organisationen aus westlichen GUS-Ländern und den Staaten des südlichen Kaukasus finanziell unterstützt wird. Infos unter: www.enpi-info.eu
<<http://www.enpi-info.eu>>

·Integration durch Musik

Die "Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung" möchte das Miteinander von Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund fördern. Dazu schreibt sie den Wettbewerb "Integration durch Musik" aus, der Institutionen, Vereine,

Verbände, Stiftungen, individuelle Initiativen und Akteure etc. mit gemeinnütziger Zielsetzung einlädt, musisch orientierte, neue Projekte für eine erfolgreiche Integration von Kindern und Jugendlichen zu entwickeln. Es werden maximal 15 Projekte mit jeweils 5.000 Euro unterstützt. Deadline zur Einreichung des Projektvorschlags ist der 30. Juni 2010.

Angaben zum Bewerbungsverfahren und die Vorlage für Projektanträge hier: <http://www.kultur-und-musikstiftung.de>.

· Fonds Darstellende Künste: Projektförderung

Der Fonds Darstellende Künste e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, alle Arbeitsfelder und Sparten der darstellenden Künste des professionellen Freien Theaters und Freien Tanzes zu fördern und damit einen substantiellen Beitrag zur Weiterentwicklung einer vielgestaltigen Theater- und Tanzlandschaft in Deutschland zu leisten. Antragsteller müssen in Deutschland leben und arbeiten, im Bereich des Freien Theaters oder Freien Tanzes professionell tätig sein und ihr Projekt in Deutschland realisieren und aufführen. Die Projekte müssen öffentliche Resonanz haben und mindestens fünfmal aufgeführt werden - möglichst häufiger. Der Fonds fördert Projekte mit jeweils maximal 15.000 EUR (in Ausnahmen bei überzeugenden Begründungen auch bis zu 20.000 EUR), jedoch nicht mehr als 50% der anfallenden Kosten bis zur Premiere. Einreichfrist: 01.08.2010

Der Langantrag und das Onlineformular müssen spätestens 1. August des Jahres eingereicht werden (Poststempel!). Mit dem Projekt darf nicht vor der jeweiligen Kuratoriumssitzung begonnen werden (in der Regel Ende April oder Ende Oktober). www.fonds-daku.de <<http://www.fonds-daku.de/>>

· Leo Baeck Programm – Vermittlung deutsch-jüdischer Geschichte

Mit dem Leo Baeck Programm fördert die Stiftung "Erinnerung, Verantwortung und Zukunft" (EVZ) die Vermittlung der deutsch-jüdischen Geschichte von schulischen und nicht-schulischen Institutionen. Unterstützt werden Projekte für SchülerInnen, Lehrerfortbildungen und die Entwicklung von Lehrmaterialien, die die deutsch-jüdische Geschichte nicht primär als Opfergeschichte wahrnehmen. Das Programm möchte einen Perspektivwechsel für die Geschichtsvermittlung anregen, stärkt Initiativen und MultiplikatorInnen und richtet sich an Schulen sowie außerschulische Bildungs- und Kultureinrichtungen. Angebote für die Sekundarstufe I werden dabei besonders berücksichtigt. Anträge für Projekte können jährlich zum 1. Mai und 1. Oktober eingereicht werden. Eine Fachjury berät über die Anträge und spricht Empfehlungen für die Förderung aus. Alle Projekte, die beantragt werden, müssen bis zum 1. August 2011 abgeschlossen sein. Weitere Informationen gibt es unter <http://www.leo-baeck-programm.de>.

· Dieter Baacke Preis 2010 mit neuen Kategorien – Förderung von Medienkompetenz

Mit dem Dieter Baacke Preis zeichnen die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend seit 2001 beispielhafte Projekte der Bildungs-, Sozial- und Kulturarbeit aus. Nun wird der Dieter Baacke Preis 2010 erstmals in fünf verschiedenen Kategorien verliehen. Bewerben können sich Institutionen, Initiativen oder Einzelpersonen mit innovativen Projekten zur Förderung einer pädagogisch orientierten Medienkompetenz. Der Preis richtet sich an Projekte außerschulischer Träger und Kooperationsprojekte zwischen schulischen und außerschulischen Trägern. In jeder Kategorie ist der Preis mit 2.000 Euro dotiert:

- Projekte von und mit Kindern
- Projekte von und mit Jugendlichen
- interkulturelle und internationale Projekte
- intergenerative und integrative Projekte
- Projekte mit besonderem Netzwerkcharakter

Die Projekte sollten im Vorjahr entstanden sein oder im laufenden Jahr bis zur Bewerbungsfrist beendet sein. Bewerbungsschluss ist der 31. August 2010. Weitere Informationen unter www.dieterbaackepreis.de <<http://www.dieterbaackepreis.de/>>

- Multimediawettbewerb "MB21 – Mediale Bildwelten"

"MB21 - Mediale Bildwelten" ist ein Multimediawettbewerb für Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre. Als bundesweiter Wettbewerb setzt er sich für die Förderung von Medienkompetenz und den kreativen Umgang mit Neuen Medien ein. Mit der Website www.mb21.de <<http://www.mb21.de/>> bietet er zudem eine Plattform, auf der junge EinsteigerInnen sowie ExpertInnen Platz finden, über ihre kreativen Ideen, Projekte oder Produkte zu kommunizieren.

Alle Beiträge, die multimedial und im kreativen Umgang mit dem Computer in Freizeit, Schule oder außerschulischen Projekten entstanden sind, können in folgenden Altersgruppen eingereicht werden:

- Vorschule (bis 6 Jahre)
- 7-11 Jahre
- 12-15 Jahre
- 16-21 Jahre

Zu gewinnen gibt es Geld- und Sachpreise in Höhe von insgesamt 10.000 Euro. Die PreisträgerInnen werden im Herbst 2010 von einer Fachjury ausgelobt. Vom 12. bis 14. November 2010 findet anschließend in der "Scheune" in Dresden (www.scheune.org <<http://www.scheune.org/>>) vor der Öffentlichkeit das MB21-Multimediafestival mit vielen spannenden Mitmach-Aktionen, Medienkunstprojekten, der Präsentation von PartnerInnen und schließlich der Verleihung des 12. Deutschen Multimediapreises statt. Der Einsendeschluss ist der 1. Oktober 2010. Weitere Informationen:

Medienkulturzentrum Dresden e.V.

Fon: 0351.315 40 670

Fax: 0351.315 40 671

E-Mail: post@medienkulturzentrum.de <<mailto:%20>>

Web: www.medienkulturzentrum.de <<http://www.medienkulturzentrum.de/>>

· Wettbewerb MIXED UP „Durch Zusammenarbeit gewinnen“ – Kulturelle Bildung und Schule

Alljährlich richtet sich der bundesweite Wettbewerb MIXED UP unter dem Motto "Durch Zusammenarbeit gewinnen!" an Träger der kulturellen Bildung und Schulen. 2010 vergibt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend insgesamt sechs Preise im Wert von je 2.500 Euro. Angesprochen sind Kooperationsteams, die aus mindestens einem außerschulischen kulturellen Partner und einer Schule bestehen. Sie sollen nachhaltig gut zusammenarbeiten und Kindern und Jugendlichen künstlerisches Schaffen, umfassenden Kompetenzerwerb und Persönlichkeitsbildung ermöglichen. Vom 20. April bis zum 30. Juni 2010 können Bewerbungen online über www.mixed-up-wettbewerb.de eingereicht werden. Weitere Informationen sind zu finden bei der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) e.V. www.bkj.de <<http://www.bkj.de/>>

· Preis: BMW Group 2010 vergibt Award für Interkulturelles Engagement
Erstmals vergibt die BMW Group 2010 den Award für Interkulturelles Engagement. Bis zum 31. Mai 2010 sind BewerberInnen aus aller Welt dazu aufgerufen, Ideen zum Zusammenleben einzureichen. Die drei besten Projektvorhaben werden am 18. November 2010 in München mit dem Award und einem Preisgeld ausgezeichnet. Zusätzlich sichert das Unternehmen ein Jahr lang seine Unterstützung in organisatorischer, strategischer, praktischer oder technischer Hinsicht zu, jeweils auf die individuellen Bedürfnisse der ausgezeichneten Konzepte abgestimmt. Die BMW Group möchte damit einen gesellschaftlichen Beitrag leisten, Brücken zwischen unterschiedlichen Kulturen und Lebenswelten zu bauen. Weitere Informationen zum Wettbewerb und den Bewerbungsanforderungen unter www.bmwgroup.com/award.

· Wettbewerb "PlusPunkt Kultur" mit dem Motto: "Dein Projekt, deine Idee und deine 1.000 Euro"

Der "PlusPunkt Kultur" ist ein bundesweiter Engagementwettbewerb für junges Engagement in der Kultur unter der Schirmherrschaft von Bundesjugendministerin Kristina Schröder (CDU). Im Rahmen von "PlusPunkt Kultur" werden jährlich 30

überzeugende Projekte oder Projektkonzepte mit je 1.000 Euro und fachlichen Qualifizierungsmöglichkeiten im Rahmen von zwei Kreativwerkstätten prämiert, die das freiwillige kulturelle Engagement an Schulen und in sozialen Brennpunkten fördern sowie Brücken der Verständigung zwischen den Generationen und Kulturen bauen. Ziel des Wettbewerbs ist es, junge Menschen dazu zu motivieren, sich langfristig im kulturellen Bereich zu engagieren. Darüber hinaus möchte die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. Einrichtungen aus dem Bereich der kulturellen Bildung, der Jugend-, Bildungs- und Kulturarbeit für das große Potential des freiwilligen, jungen Engagements und moderne Formen der Vernetzung und Kommunikation sensibilisieren und öffnen. Der dritte "PlusPunkt Kultur"-Durchgang startet am 30. April 2010. Das Online-Bewerbungsformular sowie weitere Informationen sind unter www.plus-punkt-kultur.de zu finden.

· "Lernanstoß" - Fußball-Bildungspreis 2010

Der "Lernanstoß" ist ein mit 5.000 Euro dotierter Förderpreis für innovative pädagogische Projekte, die sich an Kinder und Jugendliche richten und die Fußball erfolgreich als Mittel der Bildungsarbeit einsetzen. Der Preis wird durch die Deutsche Akademie für Fußball-Kultur zum fünften Mal vergeben. Die Ausschreibung richtet sich an verschiedenste Projekte - unabhängig von Trägern, Organisationsformen oder Zielgruppen. Bewerben können sich Projekte aus ganz Deutschland, die zwischen August 2009 und Juli 2010 durchgeführt wurden bzw. werden. Prämiert werden können auch früher begonnene, jedoch in diesem Zeitraum weitergeführte Projekte; die Bewerbungsfrist endet am 15. Juni 2010.

Der "Lernanstoß" wird im Rahmen des Deutschen Fußball-Kulturpreises am 29. Oktober 2010 in Nürnberg verliehen. Alle Informationen zur Ausschreibung sind im Internet unter www.fussball-kultur.org zu finden. ACHTUNG: Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Mail war kein Zugriff auf die Homepage möglich, sollte dies so bleiben, am besten direkt an die OrganisatorInnen wenden:

Deutsche Akademie für Fußball-Kultur, "Lernanstoß", Marienstraße 15, 90402 Nürnberg

Fon: 0911.231 70 54

Fax: 0911.231 68 09

E-Mail: info@fussball-kultur.org <mailto:>

· Deutscher Engagementpreis 2010

Ziel der jährlich verliehenen Auszeichnung ist es, engagierten Personen und Projekten ein Gesicht zu geben, sowie die Anerkennungskultur für bürgerschaftliches Engagement in Deutschland zu stärken. Bewerben kann man sich für diese Auszeichnung allerdings nicht –BürgerInnen haben Gelegenheit, ihre persönlichen Engagement-Helden für eine Ehrung vorzuschlagen. Bis zum 31. Juli 2010 sind

Nominierungen von Personen, Institutionen und Unternehmen online unter <http://www.geben-gibt.de/nominieren.html> sowie per Postkarte möglich.

Die Auszeichnung werden dabei in vier Kategorien vergeben. Neben den drei Bereichen Politik und Verwaltung, Wirtschaft, sowie Dritter Sektor und Einzelpersonen, wird in diesem Jahr dem Engagement Jugendlicher eine eigene Kategorie gewidmet. Mit der fünften Kategorie, dem Publikumspreis, können sich BürgerInnen ab Herbst per Online-Abstimmung ebenfalls beteiligen. Weiterführende Informationen und die Kriterien zur Nominierung gibt es bei der Kampagne "Geben gibt" Berlin unter <http://www.geben-gibt.de/>

· jop! – junge ohren preis 2010

Der junge ohren preis (jop!) richtet sich an professionelle Projekte der Musikvermittlung im gesamten deutsch-sprachigen Raum. Der jop! wird in drei Sparten vergeben. Neben „Best Practice“ und „Musik & Medien“ lädt die Kategorie „LabOhr“ experimentelle Projekte zur Bewerbung ein, die auf phantasievolle Weise junge Ohren für die Welt der Klänge und Geräusche begeistern und dafür innovative Formate und Ansätze entwickeln. Medienpartner des junge ohren preis ist das Deutschlandradio Kultur. Bewerbungen können ab sofort online eingereicht werden. www.jungeohren.de/jop.htm

Bis zum 15. September 2010 läuft die Bewerbungsfrist.

djo-Ausschreibungen

· Hospitanten für Russland gesucht!

Wir suchen junge deutsche Multiplikatoren, die bereits Erfahrung in der Jugendarbeit vorweisen können und Interesse haben, Einblicke in die russische Jugendarbeit zu bekommen. Die Hospitanten müssen zwischen 18 und 27 Jahre alt sein.

Programm

Die djo-Deutsche Jugend in Europa und ihre Partnerorganisationen in Russland – der Jugendring der Russlanddeutschen (JdR) - eröffnen jungen Fachkräften der Jugendarbeit die Möglichkeit, an einem Hospitationsprogramm teilzunehmen. Ziel ist es, einen intensiven Austausch hinsichtlich der methodischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu fördern, sowie das Wissen über die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen im Partnerland zu erweitern.

Einsatz

Der Einsatz der Hospitanten erfolgt jeweils im Partnerland in Bildungs- und Jugendeinrichtungen, Vereinen oder Verbänden und kann 1-3 Monate dauern im

Zeitraum von Juli bis Dezember 2010. Nach Abschluss des Einsatzes wird eine Tätigkeitsbescheinigung über die erbrachten Leistungen ausgestellt. Im Jahr 2010 gibt drei Möglichkeiten der Teilnahme: 1) Hospitation in einer Partnerorganisation zu der bereits Kontakte bestehen bzw. zu der Kontakte aufgebaut werden sollen 2) Hospitation zu einem frei gewählten Themen (Sport, Jugendpolitik, Journalismus; Medien, etc.), wir bemühen uns eine passende Organisation in diesem Bereich zu finden 3) Hospitation in Mitgliedsorganisationen des JdR (www.jdr.ru), dies ist die traditionelle Form des Hospitationsprogramms wie sie bereits seit 2006 besteht, Tätigkeiten umfassen Jugendarbeit, Bürotätigkeit, Teilnahme Jugendclubs und – lagern, usw.

Vergütung

Den Hospitanten werden 75% ihrer Fahrtkosten erstattet (jedoch nicht mehr als die Fahrtkostensätze der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch). Darüber hinaus ist ein Vorbereitungstreffen in Berlin geplant.

Der Bewerbungsschluss ist der 31.05.2010!

Adresse

djo- Deutsche Jugend in Europa Bundesverband e.V., Kuglerstr. 5, 10439 Berlin
Robert Werner (Projektleiter) | Tel : (030) 44 67 78 -12 | E-Mail : assistent@djo.de

Sonstiges Interessantes

· 21st International Youth Forum “The Role of Youth for Achieving the Cairo Agenda”, 18-25 August 2010 in Seoul/Korea

18.-25. August veranstaltet der National Council of Youth Organizations in Korea (NCYOK), was in etwa dem Jugendring entspricht, eine internationale Jugendkonferenz. Das Forum mit rund 150 jungen Teilnehmenden, zu dem nun bereits zum 21. Mal eingeladen wird, trägt in diesem Jahr den Titel „The Role of Youth for Achieving the Cairo Agenda“.

Teilnehmende sollen zwischen 18 und 30 Jahre alt sein, möglichst fließend Englisch sprechen und einen gewissen Erfahrungshintergrund in Jugendorganisationen haben. Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Die Flugkosten aus Europa werden mit bis zu 350 US-\$ von den Veranstalter/innen unterstützt. Bewerbungsfrist für Interessierte ist 9. Juli; allerdings lohnt sich erfahrungsgemäß eine frühere Anmeldung.

Weitere Informationen und Anmeldung:

djo-Deutsche Jugend in Europa
Thomas Hoffmann
Tel. 030/446778-15 oder 030/446778-0
E-Mail: thomas-hoffmann@djo.de

· Bewerbungsfrist für Stipendien des Parlamentarischen Patenschafts- Programms beginnt

Der Bundestag vergibt im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms (PPP) im nächsten Programmjahr 2011/2012 voraussichtlich 360 Stipendien für ein Austauschjahr in den USA. Dieses gemeinsame Programm von Bundestag und amerikanischem Kongress besteht bereits seit mehr als 25 Jahren. Ab sofort können sich Schülerinnen, Schüler sowie junge Berufstätige dafür bewerben.

Die Mitglieder des Bundestages nominieren die PPP-Stipendiaten und übernehmen für sie eine Patenschaft. Im Dezember 2010 entscheidet sich, welches Mitglied des Bundestages in einem Wahlkreis parlamentarischer Pate wird. In den 299 Bundestagswahlkreisen stehen etwa 75 Stipendien für Berufstätige und 285 Stipendien für Schüler zur Verfügung. Es kann also nicht in jedem Wahlkreis ein Schüler-Stipendium vergeben werden, entscheidend ist die jeweilige Bewerberlage. Auch kann erst nach Abschluss des Auswahlverfahrens festgelegt werden, in welchem Wahlkreis kein Schülerstipendium vergeben wird. Schülerinnen und Schüler müssen zum Zeitpunkt der Einreise in die USA (31.7.2011) mindestens 15 und dürfen höchstens 17 Jahre alt sein. Junge Berufstätige müssen bis zur Einreise in die USA (31.7.2011) ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und dürfen zu diesem Zeitpunkt höchstens 24 Jahre alt sein.

Die Bewerbung für ein PPP-Stipendium ist seit Anfang Mai 2010 mit einer Bewerbungskarte möglich. Diese muss bis spätestens 3. September 2010 bei der für den Wahlkreis zuständigen Austauschorganisation eingegangen sein.

Bewerbungskarten und weitere Informationen stellt der Bundestag im Internet unter www.bundestag.de/ppp zur Verfügung.

Deutscher Bundestag
Presse und Kommunikation, PuK 1
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: +49 30 227-37171, Fax +49 30 227-36192
www.bundestag.de, pressereferat@bundestag.de

· Türkischer VIA-Partner für Jugendaustausch
GENC-TUR, unser Kooperationspartner aus Istanbul, organisiert seit vielen Jahren interkulturellen Jugendaustausch. An der ägäischen Küste hat er einen Ort namens „Afacan“ geschaffen, an dem sich Menschen von nah und fern treffen und austauschen, gemeinsam spielen und gestalten, feiern und voneinander lernen, Neues

erfahren und Altes anders betrachten können. Das gemeinnützige Kinder- und Jugendferienlager steht für interessierte Organisationen zur Verfügung und ist für Kinder und Erwachsene auch mit Behinderungen geeignet. Weitere Informationen: www.afacan.de (Deutsch), www.afacan.info (Türkisch)

· Einladung zur Bewerbung – Leadership-Programm für junge Führungskräfte aus Migrantenorganisationen der Bertelsmann Stiftung

Die Bertelsmann Stiftung hat 2007 ein Leadership-Programm für junge Führungskräfte aus Migrantenorganisationen gestartet. Es handelt sich hierbei um ein Qualifizierungs- und Vernetzungsprogramm für junge Verantwortungsträger aus vorzugsweise bundes- oder landesweit tätigen Zuwandererorganisationen. Prof. Rita Süßmuth hat die Schirmherrschaft für das Programm übernommen. Die Bertelsmann-Stiftung lädt alle interessierten jungen Führungskräfte ein, sich für den aktuellen dritten Durchgang (2010/2011) des Leadership-Programms zu bewerben. Für das Programm sind ca. 25 Plätze vorgesehen. Alle anfallenden Reise-, Übernachtungs- und Seminarkosten werden von der Stiftung getragen. Die Bewerbungsfrist endet am 15.06.2010. Auf der Internetseite www.bertelsmann-stiftung.de/leadership-mo sind nähere Informationen über das Programm, die Qualifizierungsmaßnahmen und die Bewerbungskriterien zu finden. Ansprechpartner:

Kristina Neumann

Tel.: +49 (0) 5241 81-81428

Fax: +49 (0) 5241 81-681428

kristina.neumann@bertelsmann-stiftung.de

· Deutsch–Russisches Jugendparlament vom 11. bis zum 16. Juli 2010 in Jekaterinburg
Die Stiftung Deutsch–Russischer Jugendaustausch (Hamburg) organisiert gemeinsam mit ihrem Partner, der Stiftung Internationaler Jugendaustausch (Moskau) vom 11. bis zum 16. Juli 2010 das 6. Deutsch–Russische Jugendparlament in Jekaterinburg. Junge Leute aus Deutschland im Alter von 16 bis 25 Jahren können sich ab heute um eine Teilnahme bewerben.

Weitere Informationen und Anmeldung:

djo-Deutsche Jugend in Europa

Thomas Hoffmann

Tel. 030/446778-15 oder 030/446778-0

E-Mail: thomas-hoffmann@djo.de

· 4. Deutsch-Norwegisches Jugendforum vom 7. bis zum 10. Oktober 2010 in Oslo
Dazu möchten wir interessierte Jugendliche von 16 bis 20 Jahren herzlich einladen!
50 deutsche und 50 norwegische Jugendliche haben dort auf Initiative der Königlich
Norwegischen Botschaft in Berlin und des Deutsch Norwegischen Netzwerkes (GNN)
die Möglichkeit, sich in Diskussionen und Arbeitsgruppen kreativ mit dem Thema
„Du & Ich. Auf Wegen der Freundschaft“ auseinanderzusetzen und sich dabei
gegenseitig kennenzulernen. Du hast die Gelegenheit, Dich mit jungen
Norwegerinnen und Norwegern zum Thema „Du & Ich. Auf Wegen der
Freundschaft“ in spannenden Vorträgen und interaktiven Methoden auszutauschen.
Komm nach Oslo und triff viele andere junge Menschen: Diskutiert und erlebt
gemeinsam, was es bedeuten kann, Freunde zu werden und zu sein! Und nicht zuletzt:
Sei aktiv dabei, Freundschaftsbande zwischen Norwegen und Deutschland zu
knüpfen. Interessierte Jugendliche bewerben sich mit dem Webformular auf www.dnjf.org
bis spätestens zum 18. Juni 2010. Bei erfolgreicher Bewerbung fallen für die
Teilnahme keinerlei Kosten an. Auch Reisekosten werden erstattet. Ausführliche
Informationen zum Jugendforum und zur Bewerbung gibt es unter www.dnjf.org.

Bei erfolgreicher Anmeldung wird eine kurze Mitteilung an Thomas Hoffmann
erbeten!!!!

djo-Deutsche Jugend in Europa

Thomas Hoffmann

Tel. 030/446778-15 oder 030/446778-0

E-Mail: thomas-hoffmann@djo.de

· Delegationsreise des DBJR zum weißrussischen Jugendring RADA vom 12.–16. Juli
2010 nach Minsk

Der weißrussische Jugendring RADA lädt nach Minsk zur bilateralen Jugend-
Begegnung „Discover Belarus“ vom 12.–16. Juli 2010 ein. Auf der fünftägigen Reise
wird den Teilnehmenden die Chance gegeben Land und Leute kennenzulernen,
insbesondere Vertreter/innen der Mitgliedsorganisationen von RADA. Diese werden
insbesondere die problematische Situation der Jugendarbeit in Belarus vorstellen.
Gerade im jugendpolitischen Bereich sehen sich Organisationen mit großen
Hindernissen konfrontiert. Es werden allerdings auch die schönen Seiten von Minsk
und dem Umland gezeigt und ein umfangreiches Kulturprogramm geboten.
Ausdrücklich angesprochen von der Reise werden Organisationen, die Interesse am
Aufbau von neuen Kontakten haben oder bestehende Kontakte weiterentwickeln
wollen. Wir bitten Euch, in Eurer Organisation mögliche interessierte Personen über
den geplanten Delegationsbesuch zu informieren. Der Teilnahmebeitrag beträgt
voraussichtlich € 170,--. Darin enthalten sind Flug, Visum, Unterkunft, Verpflegung
und lokaler Transport. Für die Teilnehmenden sind Englischkenntnisse erforderlich,
da die Gespräche z. T. in englischer Sprache geführt werden. Anmeldefrist ist der 7.
Juni 2010.

Weitere Informationen und Anmeldung:
djo-Deutsche Jugend in Europa
Thomas Hoffmann
Tel. 030/446778-15 oder 030/446778-0
E-Mail: thomas-hoffmann@djo.de

Mit lieben Grüßen

Euer Team der djo-Bundesgeschäftsstelle

--

djo-Deutsche Jugend in Europa
Bundesverband e.V.
Thomas Hoffmann
Kuglerstraße 5
10439 Berlin
Tel.: +49/30/446778-0
Fax: +49/30/446778-11
www.djo.de
thomas-hoffmann@djo.de